

Mitteilungen und Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **47 (1942-1943)**

Heft 17

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

186 Schweizer Jugendherbergen. Die Schweizer Jugendherbergen, Unterkunftsstätten für jugendliche Wanderer, einfach, aber sehr zweckmäßig und gemütlich eingerichtet, sind eine der wichtigsten und wirksamsten Hilfen für wertvolle Freizeitgestaltung. Jahr für Jahr benützen Zehntausende von jungen Schweizern und Schweizerinnen die Jugendherbergen, um mit wenig Geld auf frohen Wanderungen die Schönheiten unserer Heimat kennen zu lernen und auf gesunde, Körper und Geist gleichermaßen stählende Weise die freien Tage und die Ferien zu verbringen.

Das *Verzeichnis der Schweizer Jugendherbergen 1943* ist soeben im Verlag des Schweizerischen Bundes für Jugendherbergen (Zürich, Stampfenbachstraße 12) erschienen, ein handliches gelbes Büchlein, das in übersichtlicher Anordnung genaue Angaben über jede der 186 schweizerischen Jugendherbergen enthält. Eine schöne, sorgfältig gedruckte Wanderkarte erleichtert das Auffinden der Angaben im Verzeichnis und verlockt zu freien Wanderfahrten durch das ganze Schweizerland. Das Verzeichnis der Schweizer Jugendherbergen ist ein unentbehrlicher Ratgeber für alle jugendlichen Wanderer, für Eltern und Erzieher — kurz, für alle, die sich auf irgendeine Art mit Jugendwanderungen beschäftigen müssen.

Berset-Müller-Stiftung. Im Lehrerasyl Melchenbühl-Muri (Bern) ist ein Platz frei. Zur Aufnahme berechtigt sind Lehrer und Lehrerinnen, Erzieher und Erzieherinnen schweizerischer oder deutscher Nationalität sowie die Witwen solcher Lehrer und Erzieher, die das 55. Altersjahr zurückgelegt haben und während wenigstens 20 Jahren in der Schweiz im Lehramt tätig waren.

Das Reglement, welches über die Aufnahmebedingungen näheren Aufschluß gibt, kann bei der Vorsteherin des Asyls unentgeltlich bezogen werden.

Aufnahmegesuche sind *bis 12. Juni* nächsthin mit den laut Reglement erforderlichen Beilagen an den Präsidenten der Verwaltungskommission, *Herrn Gemeinderat F. Raaf-laub in Bern* zu richten.
Die Verwaltungskommission.

Walliser Rigi. Das bevorzugte Ausflugsziel vieler Bergwanderer ist das Torrenthorn (3003 m). Dem Bergsteiger eröffnet sich hier ein Panorama von triumphierender Schön-



Befreit von Kopfweh, Migräne
Monatschmerzen
Rheuma

CONTRA-SCHMERZ
D. WILD'S
D. WILD & Co. BASEL

In allen Apotheken / 12 Tabletten Fr. 1.80



Kennen Sie unsere Schweizer Schulkreiden?
Immer wieder bemühen wir uns, sie den gestellten Anforderungen anzupassen; daher die hohe Qualität unserer Schulkreide.

Prospekte und Muster jederzeit gerne durch **Pliiss-Staufer**
Oftringen Telephone 7 35 44

heit. Gipfel an Gipfel, Walliser, Waadtländer und Berner Alpen reihen sich dem Beschauer, und in der Tiefe schlängelt sich die Rhone ihr Bett durch das Tal. Der Berg ist leicht zu besteigen, ein guter Saumpfad führt in zwei Stunden von Leukerbad in halber Höhe auf die Torrentalp, wo von Nordwinden geschützt das komfortable Hotel Torrenthorn auf 2459 m steht. Alle Wünsche können hier ihre Erfüllung finden. In dieser herrlichen, aussichtsreichsten Gegend der würzigen Alpenluft, den blühenden Alpenweiden und dem Herdengeläute verschwinden alle trüben Gedanken, es ist ein kleines Paradies hier oben.

« Esperanto » in Amerika. Der Direktor des Statistischen Amtes im brasilianischen Unterrichtsministerium hat in einer öffentlichen Kundgebung die Einführung der Welt-

Wenn die Sintflut über Bern hereingebrochen wäre und Noah neben den dort hausenden Tieren auch die schönsten und wesentlichsten darin versteckten Schönheiten mit in seine Arche hätte nehmen müssen, ihr Inhalt entspräche demjenigen der bisher erschienenen

BERNER HEIMATBÜCHER

- Nr. 1: **Das Emmentaler Bauernhaus**, von Dr. W. Laedrach (neue Auflage in Vorbereitung), Fr. 2.20.
- Nr. 2: **Der Emmentaler Speicher**, von Chr. Rubi, Fr. 1.80.
- Nr. 3: **Beim Grindelwaldner Bauer**, von Chr. Rubi, Fr. 1.80.
- Nr. 4: **Delsberg, St. Ursanne und Pruntrut**, von Dr. W. Laedrach, Fr. 1.80.
- Nr. 5: **Im alte Landgricht Stärnebärg**, von Chr. Rubi, Fr. 1.80.
- Nr. 6: **Das Schwarzenburgerland**, von Dr. W. Laedrach, Fr. 1.80.
- Nr. 7: **Bernische Landsitze aus Rudolf von Tavel's Werken**, von Dr. Helene von Lerber, Fr. 2.20.

Dieses letztgenannte Bändchen wird den Teilnehmerinnen der Berner Tagung zur Erinnerung überreicht werden.

Die Sammlung wird fortgesetzt. Die schmucken Bändchen sind durchweg mit 16—20 Seiten Text und 32 Seiten Tiefdruckbildern ausgestattet. Das Unternehmen wird von der Bernischen Erziehungs- und der Landwirtschaftsdirektion und der Vereinigung für Heimatschutz unterstützt.

« Wer da nicht zugreift, tut mir leid! » schrieb die « Schweiz. Lehrerinnen-Zeitung » am 20. Februar 1943 über die « Berner Heimatbücher ».

VERLAG PAUL HAUPT, BERN



*Schaffhauer
Wolle*

mit

TOP

Dekatur

filzt nicht

und geht nicht ein




hilfssprache « Esperanto » in das Verkehrsleben der amerikanischen Staaten vorgeschlagen. In Nordamerika spricht man bekanntlich Englisch und in Südamerika Spanisch, mit Ausnahme von Brasilien, wo das Portugiesische die Nationalsprache ist. Der interessante Vorschlag, das neutrale und leicht erlernbare Esperanto als « interamerikanische Verkehrssprache » zu verwenden, ist inzwischen auch von dem brasilianischen Delegierten des Internationalen Arbeitsamtes lebhaft unterstützt worden. Daraufhin haben jetzt verschiedene Radiogesellschaften Nord- und Südamerikas bekanntgegeben, daß sie in ihren täglichen Sendungen nunmehr auch Esperanto-Lehrkurse verbreiten werden. U.

Stiftung der Kur- und Wanderstationen des Schweizerischen Lehrervereins. Wir machen die Inhaber der Ausweiskarte auf eine Änderung aufmerksam, die das Skihaus Bergfrieden (siehe Seite 18, II. Teil) betrifft. Die Skiheimgesellschaft Dallenwil

GERSAU

Ferien im Hotel Beau Rivage

direkt am See. Kleines, gutempfohlenes Haus. 1^a Küche. Veranda, Garten. Pension Fr. 8.50, 9.50 oder Pauschalpreis. Fließ. Wasser. Prospekte. Tel. 6 06 23. Bes. F. und M. Pfund



EX!

EX! ist gebraut aus Hopfen und Malz und enthält natürliche Kohlensäure. Es ist nahrhaft, beruhigt, regt an und ist alkoholfrei.

Bezugsquellennachweis durch:
Brauerei zum Gurten AG., Wabern

Weggis Hotel Felsberg am See

Das Haus für Ruhe und Erholung, fließ. Wasser. Seeterrasse-Seegarten, eigenes Seebad. Pension ab Fr. 9.25. Pauschal ab Fr. 74.-. Verlangen Sie Prospekte von Familie Hartisch-Knuchel, Tel. 7 30 36

Vitznau Hotel Kreuz

Das komfortable Haus für ruhige Ferien. Pensionspreis ab Fr. 10.25. Prospekte durch Tel. 6 00 05 Fam. H. Zimmermann

Vitznau Pension Lauigrund

in schönster Lage am See, mit Badegelegenheit beim Hause. Großer Garten, alle Zimmer fließend Wasser. Pension v. Fr. 8.75 an. Pauschal ab Fr. 70.-. Reichhaltige, sorgfältige Küche. Familie Hafner, Telefon 6 00 47.



bleibt beste Qualität.
Verlangen Sie
Couponauswahl!

**Trikoterie
GERBER**

Reinach 6 (Aargau)

Kopfläuse

samt Brut verschwinden in kurzer Zeit durch den echten „Zigeunergeist“ zu Fr. 1.90 (Doppelflasche Fr. 3.20). Versand diskret durch die Jura-Apotheke, Biel. P 30 U

Melchsee

Obwalden

im Herzen der Zentralschweiz
1920 m ü. M.

Das seenreiche Hochland bleibt stets lohnendes Ziel für Schülerwanderungen und Erholungsuchende. Erstklassige Verpflegung und behagliche Unterkunft im altrenommierten

Hotel Reinhard am See

Prospekte verlangen. — Eigene Alpwirtschaft. Eigene Bergbahn mit Fahrpreisermäßigung für unsere Gäste. Tel. 8 81 43

ist im Falle, das prächtige Bergheim zu vermieten, das bis jetzt nicht frei war. Man wende sich an den Aktuar: Herrn J. Niederberger-Meier, Kaufmann, Dallenwil (also nicht an Herrn Odermatt).

Wir möchten einen warmen Aufruf an unsere Mitglieder ergehen lassen, bei der Ausführung von Schulreisen in erster Linie die Verkehrsinstitute zu berücksichtigen, die in der Ausweiskarte aufgezeichnet sind. Diese bekunden ein schönes Wohlwollen unserem Berufsstande gegenüber. So ist es am Platze, daß wir uns dessen würdig zeigen durch eine warme Unterstützung der Verkehrslinien anlässlich von Schul- und Vereinsreisen.

LUGANO HOTEL PENSION SELECT

Kl., gepflegtes Schweizerhaus, bekannt durch seine herrl. Lage, mod. Komfort und vorzügl. Verpflegung. Prosp. und Referenzen durch **Fam. Rüetschi**, Bes. - Tel. 24249.

Für Schulreise und Ferien

die Inserenten der Vereinszeitung berücksichtigen!

In der Konditorei Buri, Lugano

Via Luvini-Perseghini finden Sie

1. aufmerksame Bedienung
2. bescheidene Preise bei vorzügl. Qualität,
3. einen heimeligen Tea-Room, dazu im I. Stock tägl. Konzert.

Bitte besuchen Sie uns!

Lugano *Hotel Minerva*

Bevorzugte, zentrale, ruhige Lage. Großer Park. Ia Verpflegung, alle Zimmer fließendes Wasser, von Fr. 3.50 an. Pension ab Fr. 10.25. Wochenpreis, alles inbegr., Pauschal Fr. 82.- bis 85.- Tel. 24014. Neuer Besitzer: **A. Knuchel-Kurt**.

Ein schönes Sommerferien-Plätzchen

direkt am See, mit eigenem Strandbad, in ruhiger, prächtiger Lage an der Peripherie der Stadt, unmittelbar beim Lido und Tennis. Moderner Komfort. Pension von Fr. 10.50 an

Hotel du Midi au Lac in Lugano

LUGANO Hotel Condor-Rigi

Gutbürgerliches Haus in zentraler Lage. Nähe See. Bekannt durch gute Küche. Fließendes Wasser. Zimmer von Fr. 3.50 an, Pension ab Fr. 10.25. Lift. Dachgarten. Tel. 24303.

Th. Barmettler-Emmenegger, Via Nassa

Hotel Luzern-Jura Lugano

Direkt am Bahnhof. Prachtvolle Aussicht auf See. Garten. Schöne Zimmer mit fl. Wasser von Fr. 3.- an. Pension Fr. 9.-. Tel. 21072.

Lugano

Familienpension Béha

Haus 1. Ranges. Pensionspreis ab Fr. 8.50.

DIANA-Hotel

Bekannt für gute Küche. 300 Meter vom Lido Lugano.

Pensionspreis:
Fr. 10.-, 11.-, 12.-

LUGANO

Locarno Pension Gäßmann

Zentrale, absolut ruhige Lage in großem Park. Pension Fr. 8.- bis 9.-. Verl. Sie Prospekte.

Fr. A. Gäßmann, Tel. 811

Locarno-Minusio Pension Loreley

direkt am See

Naturstrandbad, eigene Ruderboote. Ideal für Badeferien. Pension Fr. 9.-, 10.-

Neue Leitung: **C. Comolli**, Tel. 505

Strand-Hotel Pension

Mirafiore Brissago

Großer Park direkt am See. Ruder- und Angelsport, eigener Badestrand, fl. Wasser, gute Küche. Pension Fr. 9.50 bis 10.50.

Prospekte durch Familie **Dierckx-Späti**, Tel. 2134

ASCONA - Pension Friedeck

Heimelige Familienpension mit guter Küche. Schöner Garten mit großer Terrasse. Fl. Wasser in allen Zimmern. Pensionspreise von Fr. 9.50 Tel. 170. **Frau Erna Schumacher-Meier**.

SORAGNO

bei Lugano

Bestens empfohlene, vegetarische u. alkoholfreie Pension, Fr. 7.50 pro Tag. Fließend kaltes u. warmes Wasser. Ruhe, Erholung. Ferienwohnung. Passanten. Jahresbetrieb. **Frau Homberger**, Telephon 21986

Villa Mimosa

Lugano-Cadro-Dino

Wer irgendein Programm zusammenstellt, vergesse nicht, eine der Routen in das Programm miteinzubeziehen. — Helfen Sie alle, dann kann das Erworbene auch erhalten bleiben.

Die Ausweiskarte schenkt manche schöne Erleichterung zur Ausführung von Ferien- und Gelegenheitsreisen. — Sie ist zu beziehen (Fr. 2.—) bei der Geschäftsleitung unserer Stiftung: *Frau C. Müller-Walt, Au, Rheintal.*

GRÄCHEN im Pension Alpina

Heimelige, saubere Familienpension. Bietet bei einem Pensionspreis ab Fr. 9.— immer noch die altbekannte und immer noch reichliche und währschafte Küche. Eigene Landwirtschaft. Geschätzt auch der direkten Waldnähe, der schönen Aussicht u. der absolut ruhigen Lage wegen. **E. Williner-Walter, Bes. Tel. 15.8**

Kurhaus & Bad **WANGS** BEI SARGANS

Kräuter-Badekuren nach Pfarrer Künzle wirken sicher und bringen schnelle Heilung. Massage, Diät. Kurarzt Dr. med. A. Künzle. Pension ab Fr. 8.50. Prospekt durch **M. Freuler, Tel. 8 0111.**

ANDEER 1000 m Hotel Fravi

Mineral- u. Moorbad
Kränklich — müde — sorgenschwer?
Mach Kur und Ferien in ANDEER!

Spezialkuren gegen Rheuma, Frauen- und Herzleiden. Kurarzt. Pension ab Fr. 9.25. Fließ. Wasser. Prosp. u. Ausk. durch Hotelleitung: **Silvia Fravi.**

Aufenthalt im Welschland

bietet in mildem, voralpinem Touristenzentrum vornehme Familie. Reichliche Nahrung durch Selbstversorgung. Fruchtekur. Gelegenheit für Solbäder und franz. Unterricht. Pensionspreis Fr. 8.— bis 9.— pro Tag. Beste Referenzen.

F. Iselin-Gueydan, Domaine du Bévieux sur Bex (Vaud). Tel. 5 21 27

Torrentalp Walliser Rigi 2459 m ü. M. Hotel Torrenthorn

Bes.: **Orsat-Zen-Ruffinen - Tel. 5 41 17**

2 1/2 St. oberh. Leukerbad, ungefährlicher Saumpfad, unvergleichliche Aussicht auf Berner- und Walliser Alpen. Zentrum für unzählige Ausflüge. Seltene Alpenflora. Komfortabel eingerichtetes Haus mit 40 Betten. Mäßige Preise. Für Schulen und Gesellschaften große Lokalitäten und Spezialpreise.

Berg- und Naturfreunde, Ruhe- und Erholungsuchende treffen sich im kulinarisch bestbekanntesten Bündner

Hotel Ravizza & National in San Bernardino=Doel

1600 m ü. M., dem Ferienparadies für alle Ansprüche. Tel. 62607. Wochenpauschal 7 Tage, wirklich alles inbegriffen, Fr. 73.— bis 75.—.

Spezialgeschäft für

WANDTAFELN

jeden wünschbaren Systems
und erstkl. Schieferanstrich

G. STUCKI, BERN

Magazinweg 12, Tel. 22.533